

# RS Vfgh 1996/8/13 B2561/96

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.08.1996

## Index

10 Verfassungsrecht

10/07 Verfassungsgerichtshof, Verwaltungsgerichtshof

## Norm

VfGG §85 Abs2 / Begründung des Antrages

VfGG §85 Abs2 / Baurecht

## Rechtssatz

Keine Folge

Abweisung der Vorstellung gegen die der mitbeteiligten Partei erteilte Baubewilligung zur Errichtung eines Lebensmittelmarktes mit Parkplatz.

Für die Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung ist weder die Frage nach der Rechtmäßigkeit des angefochtenen Bescheides noch die Erfolgchance in einem verfassungsgerichtlichen Beschwerdeverfahren relevant. Entscheidend ist ein substantiiertes Vorbringen der Antragstellerin, in dem sie darlegt, weshalb ihr bei Vollzug des angefochtenen Bescheides ein unverhältnismäßiger Nachteil iSd §85 Abs2 VfGG entstehen würde.

Die Antragstellerin ist ihrer Verpflichtung zur Konkretisierung ihrer Interessenlage nicht nachgekommen.

## Schlagworte

VfGH / Wirkung aufschiebende

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1996:B2561.1996

## Dokumentnummer

JFR\_10039187\_96B02561\_01

**Quelle:** Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>